

„Tinder“ für Bauern und Wirte

Steirische "AMA Genuss Region"-Betriebe testen Vernetzungsplattform



Adobe Stock

Das „Genuss-Netzwerk“ will Direktvermarkter, Manufakturen und Gastronomiebetriebe aus der **AMA Genuss Region** zusammenführen. Ganz seinem Auftrag entsprechend, hat das Netzwerk Kulinarik diese digitale Vernetzungsplattform eingerichtet. Diese Woche fand der erste Praxistest mit steirischen Betrieben statt. Im Herbst wird das Projekt österreichweit ausgerollt.

Das „Genuss-Netzwerk“ funktioniert ähnlich wie Partnersuchplattformen. Jeder Betrieb legt ein Profil von sich an und beschreibt sein Angebot beziehungsweise seine Nachfrage. Mit Filterfunktionen werden relevante Betriebe aus der Umgebung oder nach bestimmten Produktkategorien gesucht.

Mit der integrierten Chat- und Videofunktion können die Betriebe direkten Kontakt aufnehmen und Informationen zum Produkt, zum Betrieb oder zur Herstellung austauschen.

Plattform für einfachen Austausch

„Es war ein turbulentes Jahr für unsere Betriebe, jetzt starten wir gemeinsam wieder durch. Mit dem 'Genuss-Netzwerk' wollen wir es den Betrieben einfacher machen, sich auszutauschen und neue Abnehmer und Lieferanten zu finden. Wir bringen Angebot und Nachfrage zusammen, langfristige Partnerschaften kurbeln die regionale Wertschöpfung an“, so Bundesministerin Elisabeth Köstinger.

„In Umfragen gaben viele Wirte die fehlende Verfügbarkeit von regionalen Spezialitäten als Hindernis an. Diese Hürde wollen wir mit dem 'Genuss-Netzwerk' abbauen. Das Pilotprojekt in der Steiermark hat uns wertvolle Hinweise gegeben, wie wir die Plattform noch nutzerfreundlicher gestalten können. Im Herbst gehen wir damit österreichweit online“, erklärt Christina Mutenthaler, Leiterin des Netzwerks Kulinarik.

So bewerten die Betriebe das Genuss-Netzwerk

„Für uns ist der regionale Bezug von frischen Lebensmitteln wichtig. Leider bekommen wir sie oft nicht in ausreichender Menge und Qualität. Das 'Genuss-Netzwerk' kann eine gute Ergänzung zu bereits bestehenden Lieferanten sein. Unkompliziert kann man nach unterschiedlichen Regionen und Produktkategorien suchen, das erleichtert die aufwendige Suche nach Lieferanten“, unterstreicht Michaela Muster vom **Restaurant Ratscher Landhaus** in Ratsch an der Weinstraße.

„Die Plattform ermöglicht mir als Lebensmittelmanufaktur die Suche nach neuen Lieferanten mit innovativen regionalen Produkten. Durch das neuartige Format ist es sehr einfach,

miteinander in Kontakt zu treten. Hoffentlich haben bald alle 'AMA Genuss Region'-Betriebe die Möglichkeit, diese Plattform zu nutzen", ergänzt Josef Moßhammer von der **Fleischerei Moßhammer** in Graz.

Kerstin Jöbstl von der **Schilcherei in Wernersdorf/Wies** freut sich auf die Vernetzung mit den Betrieben, auf neue Kontakte und Kooperationen. "Gleich zu sehen, wer nach steirischen Weinen, Frizzante und Fruchtsäften sucht, ist für uns eine tolle Möglichkeit", so Jöbstl.

Das Gütesiegel AMA Genuss Region garantiert Gästen und Kunden die regionale Herkunft und beste Qualität der Lebensmittel, kurze Transportwege und die stets frische Zubereitung der Speisen. Die teilnehmenden bäuerlichen Direktvermarkter, Manufakturen und Gastronomiebetriebe halten klare Qualitätskriterien ein und werden von externen Kontrollstellen überprüft.

Aussender: **AMA-Marketing**

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at